

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Krimigeschichten - eintauchen, mitfiebern, mitlösen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Inhalt

Methodisch-didaktische Hinweise .....	3-5
<b>Der ehrliche Dieb .....</b>	<b>6-17</b>
Lesetext .....	6-10
Legematerial .....	11-14
Kopiervorlagen .....	15-17
<b>Auf Spürnasenjagd .....</b>	<b>18-30</b>
Lesetext .....	18-27
Kopiervorlage .....	28
Legematerial .....	29-30
<b>Auf Schatzkartensuche .....</b>	<b>31-54</b>
Lesetext .....	31-44
Legematerial .....	45-50
Kopiervorlagen .....	51-54
Bildquellen .....	55



# Methodisch-didaktische Hinweise

Lesen mit Kopf, Herz und Hand!

Sowohl spannende Geschichten als auch das Lösen von Rätseln faszinieren Kinder. In diesem Buch wird beides miteinander kombiniert. Die SchülerInnen lesen drei Geschichten und lösen dabei jeweils einen Fall. Dabei sind sie aktiv am Finden der Lösung beteiligt, wobei das Legematerial unterstützend zur Verfügung steht.

Zur Verwendung des Legematerials finden Sie nun im Folgenden einige Hinweise:

Die erste Geschichte „**Der ehrliche Dieb**“ handelt von einem Fahrraddiebstahl. Am Tatort werden verschiedene Gegenstände gefunden. Das Legematerial besteht aus Legeteilen, die jeweils ein Fundstück zeigen. Sechs Legeteile können zu einem Stern zusammengesetzt werden. Während des Lesens durchsuchen die SchülerInnen die Legeteile nach den Fundstücken. Wurden am Ende alle sechs Legeteile gefunden, ergibt sich auf der Rückseite des Sterns ein Bildercode, der den Täter entlarvt. Diese Geschichte eignet sich auch, um das Thema Personenbeschreibung zu erarbeiten.

## Anleitung:

- Entscheiden Sie, in welcher Sozialform Sie arbeiten möchten. Für jeden Schüler/Team/Gruppe benötigen Sie folgendes Set:
  - Die Kopiervorlage (S. 15) in **SW** ausdrucken und dem Schüler/Team/Gruppe austeilen.
  - Die Kopiervorlage (S. 16) **farbig** kopieren und ebenfalls austeilen.
  - Das Legematerial (S. 11-14) **farbig und beidseitig** kopieren. Danach laminieren, ausschneiden und jedem Schüler/Team/Gruppe einen Satz austeilen. Die Teile sollen mit der hellen Seite nach oben auf dem Tisch verteilt werden.
- S. 17 ist die **Lösungsseite**. Auf ihr ist jedem Kinder jeweils ein Bildercode zugeordnet. Sie wird am Ende ausgelegt oder an die Tafel gehängt, sodass die SuS ihr Ergebnis damit vergleichen und somit den Täter herausfinden können.
- Nun lesen die SuS die Geschichte entweder selbst oder die Lehrkraft liest diese laut vor. Zunächst wird das Ende auf Seite 10 weggelassen. Im Laufe der Geschichte werden die abgebildeten Personen von Seite 16 beschrieben. Die Seite 16 dient als Hilfe beim Heraussuchen der Fundstücke. Dabei kann ein Fundstück (das Haargummi) nur mit zur Hilfenahme von Seite 16 gefunden werden. Alle anderen Fundstücke werden im Text ausreichend genau beschrieben, können jedoch zum Teil nicht sofort einem Legeteil eindeutig zugeordnet werden (z. B. die Sonnenbrille: Am Anfang ist entweder blau oder rosa möglich.) Die Fundstücke sind im Text fettgedruckt hervorgehoben und auf den Legeteilen, zum Teil in abgewandelter Form (z. B. andere Farbe, andere Form), abgebildet.
  - Schritt **1**: Wenn die SuS aufmerksam waren, können sie während oder nach dem Vorlesen die passenden Legeteile suchen und auf der oberen Vorlage (Seite 15) passend auflegen.
  - Schritt **2**: Erst wenn alle richtigen Karten gefunden wurden, können diese Karten nun gewendet und auf der unteren Vorlage angeordnet werden (**Dabei auf die Zahlen achten!**)
  - Schritt **3**: Die SuS können nun die Symbole in die Kästchen (S. 15, unten) übertragen und mit der Kopiervorlage (S. 17, Lösung) vergleichen. Wenn sie alles richtig gemacht und die Lösung gefunden haben, können sie den Namen des Täters eintragen.  
Zum Abschluss wird jetzt noch der Lösungstext vorgelesen.

**Hinweis für die Lehrkraft:** Der obere Legestern auf Seite 11 (mit der Rückseite auf Seite 12) ist die **richtige Lösung** und führt zu **Tine**, der Täterin.

# Methodisch-didaktische Hinweise

In der zweiten Geschichte „**Auf Spürnasenjagd**“ können während des Lesens nach und nach immer mehr zunächst mögliche Täter ausgeschlossen werden. Jeder Verdächtige ist bildlich dargestellt und wird zusätzlich auf einer Textkarte beschrieben. Beim Lesen/Vorlesen werden die Bilder der Personen, die als Täter ausgeschlossen werden können, zunächst durchgestrichen. Da der Täter so jedoch nicht ermittelt werden kann, werden im Anschluss die Textkarten den Bildern zugeordnet. Die Rückseiten der Textkarten zeigen den Namen des Täters.

## **Anleitung:**

- Entscheiden Sie, in welcher Sozialform Sie arbeiten möchten. Für jeden Schüler/Team/Gruppe benötigen Sie folgendes Set:
  - Die Kopiervorlage auf S. 28 **farbig** ausdrucken und dem Schüler/Team/Gruppe austeilen.
  - Das Legematerial (S. 29/30) **farbig und beidseitig** kopieren. Danach laminieren, ausschneiden und jedem Schüler/Team/Gruppe einen Satz austeilen. Die Teile sollen mit der Textseite nach oben auf dem Tisch zu einem Stapel gelegt werden. Das Legematerial sollte erst nach dem Vorlesen (bis auf die Lösung auf S. 27) verwendet werden.
- Nun wird die Geschichte vorgelesen. Zunächst wird das Ende auf Seite 27 weggelassen. Im Laufe der Geschichte werden die Personen beschrieben. Einige Beschreibungen bzw. Hinweise sind auf den Legekarten enthalten. Im Verlauf der Geschichte können nach und nach immer mehr mögliche Täter ausgeschlossen werden. Diese werden auf der S. 28 während des Lesens/Vorlesens durchgestrichen. Das Ergebnis ist, dass kein Täter gefunden werden kann, da alle Personen durchgestrichen werden konnten. Nun kommt das Legematerial (S. 29/30) zum Einsatz. Die Beschreibungen auf den einzelnen Karten sollen den Personen auf S. 28 zugeordnet werden. Sobald alle Karten auf die einzelnen Bilder auf S. 28 gelegt wurden, werden die Karten gewendet und der Name des Täters entsteht: **Dackeldame Daisey**
- Ist der Fall gelöst, können Sie zum Abschluss noch den Lösungstext auf Seite 27 vorlesen.



# Methodisch-didaktische Hinweise

Die dritte Geschichte „**Auf Schatzkartensuche**“ handelt von drei Piraten, die eine Schatzkarte finden, die von zwei Möwen zerrissen wird. Die Schatzkartenteile sind kurz darauf auf der gesamten Insel verteilt und werden von den Piraten und den Lesern nach und nach gefunden. Aus jeweils drei Schatzkartenteilen mit der gleichen Nummer müssen die SchülerInnen jeweils eine passende Karte herausfinden. Dabei wird im Verlauf der Geschichte die Schatzkarte vervollständigt.

## Anleitung:

- Kopieren Sie die Seiten 51 und 52. Auf diese Unterlagen sollen die gefundenen Schatzkartenteile gelegt werden.
- Kopieren Sie die Seite 54 (vergrößert auf DIN A3) in Farbe und auf dickes und stabiles Papier und basteln Sie (mit den SchülerInnen) daraus eine Schatzkiste/ Aufbewahrungsbox für die Legeteile.
- Kopieren Sie die Seiten 45 bis 50 **farbig und beidseitig**. Die drei Seiten werden nun laminiert. Danach werden die einzelnen Schatzkartenteile ausgeschnitten und mit der Bildseite nach oben ausgelegt.
- Beim Lesen/Vorlesen werden – jedes Mal, wenn die Piraten ein Schatzkartenteil finden – aus jeweils drei Kartenteilen (z. B. beim ersten gefundenen Schatzkartenteil, aus den drei Kartenteilen mit der Nummer 1) die passende Karte ausgesucht und auf die Kopiervorlage von Seite 51 gelegt. Später können die Puzzleteile auf die Vorlage auf der Seite 52 gewendet werden, damit der Text auf der Rückseite der Teile gelesen werden kann.
- Wenn gewünscht, können Sie eine Schatzsuche auf dem Schulgelände für die Kinder mit in die Geschichte einbauen (siehe S. 42). Wenn Sie dies nicht möchten, lassen Sie den Textteil in Klammern auf Seite 42 aus. Für die Schatzsuche auf dem Schulgelände können Sie die Kopiervorlage auf Seite 53 verwenden. Zusätzlich benötigen Sie einen Kompass und die gebastelte Schatzbox (Kopiervorlage auf Seite 54) oder eine andere Schatzkiste sowie eine kleine Überraschung für jeden Schüler in der Kiste (z. B. Radiergummis, Stifte, Lesehefte oder ein Gutschein für ein Spiel oder Lied).

**Hinweis für die Lehrkraft:** Die erste Schatzkarte auf S. 45 (mit der Rückseite auf S. 46) ist die **richtige Schatzkarte**.



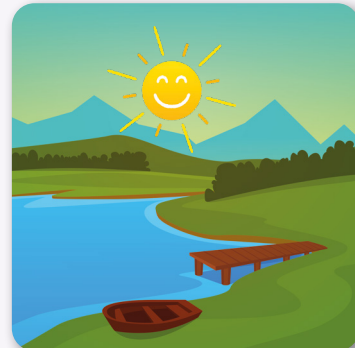
Viel Spaß beim Lesen und Lösen der Kriminalfälle wünschen Ihnen und Ihren SchülerInnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlags und

*Sabrina Hinrichs*



# Der ehrliche Dieb

Die Sonne scheint und für Ende September ist es noch sehr warm. Lena tritt kräftig in die Pedale, um mit ihren Freunden Tim und Niklas mithalten zu können. Der holprige Waldweg wird immer schmaler und endet schließlich an einem Badesee. Als Lena den See erreicht, haben Tim und Niklas ihre Räder bereits an einen Baum gelehnt. „Da bist du ja endlich!“, ruft Niklas und schüttelt den Kopf, als er sieht, dass Lena ihr Fahrrad abschließen möchte. „Das ist doch Quatsch!“, meint er. „Erstens sind wir hier ganz alleine. Und zweitens können wir die Räder vom Strand aus sehen! Komm lieber schnell mit ins Wasser!“



Lena wirft einen Blick auf den glitzernden See und kann es plötzlich auch kaum erwarten, sich ins kühle klare Wasser zu stürzen. Sie grinst. „Ich bin bestimmt schneller drin als ihr!“, ruft sie, läuft die letzten Meter über den Sandstrand zum Wasser und zieht ihre kurze Hose und ihr

T-Shirt aus. Im Bikini, den sie unter ihrer Sommerkleidung getragen hatte, rennt sie dann jubelnd ins Wasser, dicht gefolgt von Tim und Niklas.



Tim



Niklas



Lena

Prustend taucht Tim neben Lena auf. „Schaut mal!“, sagt er kurz darauf. „Wir sind hier gar nicht ganz alleine.“ Tatsächlich sind nur wenige Meter entfernt an einem zweiten Sandstrand mehrere Kinder. „Die kenne ich!“, meint Niklas. „Die sind alle in unserer Parallelklasse!“ Tim nickt. „Das Mädchen mit den braunen Haaren und der blauen Sonnenbrille heißt Merle und wohnt in meiner Straße. Der rothaarige Junge mit den Sommersprossen und der Junge mit den braunen Haaren, den braunen Augen und mit der roten Kapuzenjacke sind beide in meiner Fußballmannschaft.“ Er winkt den Kindern zu. „Mats! Felix!“, ruft er laut, als zunächst niemand zurückwinkt. Auch Lena kennt zwei der Kinder. Kovu, der dunkelhäutige Junge mit den schwarzen Locken, und der blonde, blauäugige Justus sind mit ihrem Bruder befreundet. Außerdem sind zwei weitere Mädchen dabei, die beide eine rosa Sonnenbrille tragen.

# Krimigeschichten

## Lesemotivation steigern durch 3 spannende Fälle

2. Digitalauflage 2024

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023  
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Sabrina Hinrichs  
Umschlagbild: © James Steidl, MicroOne – AdobeStock.com  
Redaktion: Kohl-Verlag  
Grafik & Satz: Tatjana Wörner & Kohl-Verlag

**Bestell-Nr. P15 080**

**ISBN: 978-3-98841-463-2**

© Kohl-Verlag, Kerpen 2024. Alle Rechte vorbehalten.

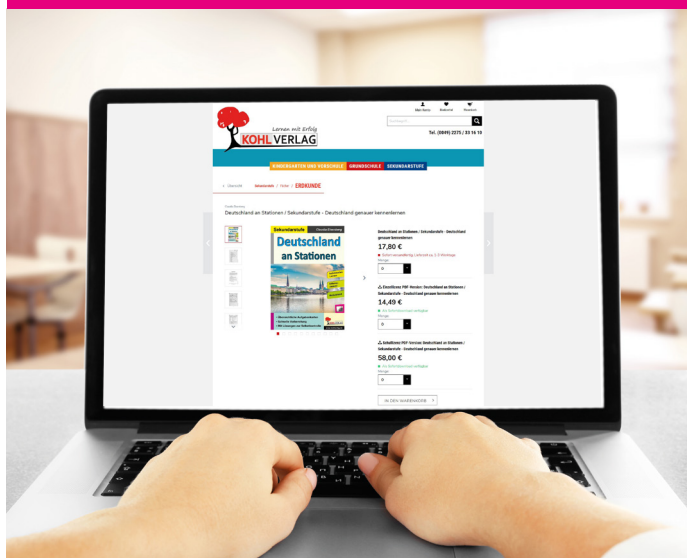
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2024

## Unsere Lizenzmodelle



## Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulsever der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter [www.kohlverlag.de](http://www.kohlverlag.de) erhältlich.

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Krimigeschichten - eintauchen, mitfiebern, mitlösen*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

